

Gremium:	Sitzungsart:	Zuständigkeit:	Datum:
Verbandsgemeinderat Mendig	öffentlich	Entscheidung	14.05.2025

Verfasser: Frank Kaschner	Fachbereich 4
----------------------------------	----------------------

Tagesordnung:

Auftragsvergabe Planungsleistung Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher Grundschule Mendig

Ausschließungsgründe nach § 22 GemO liegen für folgende Personen vor, so dass diese an der Beratung und Beschlussfassung nicht mitgewirkt haben:

Sachverhalt:

Auf dem Dach der Grundschule soll nach dem Beschluss des Verbandsgemeinderates eine größere Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher errichtet werden, die aus Mitteln des Förderprogramm KIPKI finanziert werden soll. Zur Planung der Anlage wurde ein Honorarangebot der *HTP Ingenieur GmbH & Co. KG* aus Ettringen angefordert. Das Büro hat bereits die Erneuerung der Haupt- und Unterverteilung der Grundschule in 2024 geplant.

Das Honorar basiert auf Herstellungskosten von ca. 110.000 € und beläuft sich auf 24.950,- € brutto.

Die Planung soll kurzfristig durchgeführt werden, da die Maßnahme bis Mitte 2026 fertiggestellt sein muss. Zur schnelleren Umsetzung der Arbeiten soll eine Ermächtigung zur Auftragsvergabe nach den erfolgten Ausschreibungen erteilt werden.

Hinweis zur Finanzierung:

Unter Buchungsstelle 211003-0916130 sind für das Haushaltsjahr 2025 200.000 EUR eingestellt. Auf der Einnahmenseite ist in gleicher Höhe die Förderung KIPKI berücksichtigt (Buchungsstelle: 211003-233100).

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat Mendig beschließt, das Planungsbüro *HTP Ingenieur GmbH & Co. KG* aus Ettringen mit der Planung einer Photovoltaikanlage einschließlich Batteriespeicher auf dem Dach der Grundschule Mendig zu beauftragen. Die Bruttoauftragssumme beträgt 24.950,00 €.

Der Verbandsgemeinderat ermächtigt den Bürgermeister, die zur Umsetzung der Maßnahme erforderlichen weiteren Aufträge – insbesondere für die Errichtung der Photovoltaikanlage, die Beschaffung eines Batteriespeichers sowie notwendige Nebenarbeiten – im Rahmen der im Haushalt bereitgestellten Mittel im Benehmen mit dem Ältestenrat zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Zustimmungen

Ablehnungen

Stimmenenthaltungen